

## Symptomverzeichnis

### Auswirkung frühkindlicher Reflexe auf Lernen, Verhalten und Gesundheit

Mit dieser Liste möchte ich Ihnen die Möglichkeit geben, zu sehen, ob für ihre Schwierigkeiten oder für die Probleme ihrer Kinder evtl. tonische Reaktionen verantwortlich sein können. Diese erinnern in ihrem Bewegungsablauf an die ersten frühkindlichen Bewegungsmuster, den frühkindlichen Reflexen.

Sollten einige Symptome zutreffen, sollten Sie völlig unverbindlich mit einem NEL-Therapeuten Kontakt aufnehmen, der sie genauestens über Ablauf- und Therapiemöglichkeiten aufklären wird.



Nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen aus dem Bereich der Medizin, Psychologie und Pädagogik – Weiterentwicklung der INPP-Methode

### **Moro-Reflex (bzw. Moro-Reaktionen):**

#### **Körperliche Symptome:**

Kurzatmigkeit bis hin zum Erstickungsgefühl
Übelkeit (Vestibularsystem)
Schwitzen
Benommenheit, Schwindel
Magenschmerzen, Bauschmerzen
Kopfschmerzen
Schüttelfrost, Hitzewallungen
häufiges Wasserlassen
Stimulusgebundenheit (alles lenkt ab)
Hypoglykämie (Müdigkeit/Schwäche – unterzuckert)
taktile Überempfindlichkeit
olfaktorische Überempfindlichkeit
visuelle Wahrnehmungsschwierigkeiten
auditive Überempfindlichkeit
Allergien
Überempfindlichkeit gegenüber Licht, Geräuschen, Gerüchen und/oder Berührungen
erweiterte Pupillen
Augenreiben
Hörverzögerung

## Psychische Symptome:

Angst, auch Schulangst
Unbehagen (manchmal verbunden mit Brustschmerzen)
extreme Nervosität
in vielen Bereichen hypersensitiv
depressive Stimmung
emotionale Labilität ( Stimmungsschwankungen)
soziale Unsicherheit (nicht sicher in der Gruppe, im sozialen Kontakt, Rückzug
Zwanghaftigkeit (Ordnung, Sicherheit – sowohl in alltäglichen Dingen – „Ist das gut was ich mache?“ oder Ich kann überhaupt nichts.“ - als auch bei der Veränderung der Sitzordnung etc.)
nicht entscheidungsfähig
Leben nach genauer Ordnung, strenge Routine

## Zusätzliche Auffälligkeiten im Schulalltag:

Konzentrationsmangel
mangelnde Ausdauer
schnelles Ermüden beim Lesen
verlangsamtes Abschreiben von der Tafel
tiefes Beugen über die Arbeit
Arbeiten werden mit dem Arm verdeckt
Probleme beim Treffen von Entscheidungen – welchen Kurs soll ich wählen?
verwechseln von ähnlich klingenden Buchstaben
Schwierigkeiten sich auf die Lehrerstimme zu konzentrieren
Schwierigkeiten wichtige von unwichtigen Geräuschen/Informationen zu unterscheiden
nicht kritikfähig
niedriges Selbstwertgefühl
versucht alles zu kontrollieren, evtl. sogar zu manipulieren
großes Problembewusstsein –ich bin anders- deshalb Probleme sich in der Gruppe zu integrieren
boykottieren des Sportunterrichts
auf Bestleistungen bedacht - Streber

## Palmar-Reflex (bzw. Palmar-Reaktionen):

### Allgemeine Auffälligkeiten:

eingeschränkte feinmotorische Geschicklichkeit
unsaubere Handschrift
unreife Stifthaltung
Überempfindlichkeit der Handinnenfläche, besonders auf taktile Reize
fehlerhafter oder vollständiges Fehlen des Pinzettengriffs
begleitende Mundbewegung beim Malen oder Schreiben
Sprachschwierigkeiten
Vermeidungstaktik beim Malen
Zehenspitzenengang
Gleichgewichtsprobleme

### Auffälligkeiten im Schulalltag:

manuelle Ungeschicklichkeit
auffällige Stifthaltung
auffällige Handschrift
Handinnenflächen sind überempfindlich, müssen nach Berührungen häufig gerieben werden
fehlender Pinzettengriff
Schreiben wird von Mund- oder Zungenbewegungen begleitet
Verweigerung von Mal- und Bastelarbeiten
Malen wird von Mund- oder Zungenbewegung begleitet
Artikulationsprobleme
Sprachschwierigkeiten

**Asymmetrisch Tonische Nackenreflex (ATNR)  
(bzw. Asymmetrisch Tonische Nackenreaktionen (ATNR)):**

**Allgemeine Auffälligkeiten:**

Beeinflussung des Gleichgewichts durch Kopfbewegung nach links oder rechts
einseitige Bewegung der Kreuzmusterbewegung z.B. beim Krabbeln, Gehen (roboterhafter Gang), Seilspringen usw.
Probleme beim Überkreuzen der Körpermittellinie, dadurch auch Probleme mit der Lateralität
Schwierigkeiten einen Gegenstand mit den Augen zu verfolgen
unsaubere, krakelige Handschrift; Probleme Gedanken schriftlich auszudrücken
visuelle Wahrnehmungsprobleme, Zeichnen von symmetrischen Figuren gelingt schlecht
Kopfschmerzen

**Auffälligkeiten im Schulalltag:**

Probleme mit der Auge-Hand-Koordination, Auffällig beim Schreiben und im Sportunterricht
mangelndes Körperbewusstsein
Verwechslung von links und rechts
tollpatschig, unbeholfen
stockendes, zögerndes Sprechen
vertauschen von Buchstaben
verrutschen, verlieren der Zeilen beim Lesen
Lesen mit monotoner Stimme
wechselnde Händigkeit
unbequeme Schreibhaltung
Kraftdosierung beim Schreiben
langsames Schreiben
Probleme beim Einhalten der Linien
einseitiges/einhäftiges Beschreiben der Seite
drehen des Blattes oder Heftes beim Malen und Schreiben
lustlos, desinteressiert, langsam „begriffsstutzig“
großer Unterschied zwischen schriftlicher und mündlicher Leistung
zuhören und schreiben gleichzeitig ist schlecht möglich (Diktat)

**Saug-Suchreflex  
(bzw. Saug-Suchreaktionen):**

**Allgemeine Auffälligkeiten:**

Überempfindlichkeit der Bereich um den Mund herum und der Lippen
Muskelkontrolle an der Mundvorderseite ist nicht ausgereift
erschwertes Kauen und Schlucken verbunden mit Sabbern, da sich die Zunge zu weit vorne im Mund befindet
nicht voll entwickelte Schluckbewegungen können zur übermäßigen Wölbung des Gaumens führen, was eine kieferorthopädische Behandlung zur Folge hat
Sprachprobleme / Artikulationsprobleme
manuelle Ungeschicklichkeit

**Auffälligkeiten im Schulalltag:**

vermehrter Speichelfluss
überempfindlich im Mundbereich
undeutliche Aussprache
kauen an Bleistiften aber auch an Pullovern
feinmotorisch ungeschickt

## **Spinaler Galant-Reflex (bzw. Spinaler Galant-Reaktionen):**

### **Allgemeine Auffälligkeiten:**

vermehrter Bewegungsdrang, zappelig, stark kitzelig
Schwierigkeiten still zu sitzen
Probleme mit der Konzentration und dem Kurzzeitgedächtnis
übertriebene Rotation der Hüfte zu einer Seite/ schiefer Gang
verminderte Blasenkontrolle bis hin zum Bettnässen
Verdauungsstörungen
übermäßig schwatzhaft

### **Auffälligkeiten im Schulalltag:**

Zappelphilipp – vermehrter Bewegungsdrang
sitzt nicht still
Konzentrationsprobleme
schlechtes Kurzzeitgedächtnis
Verweigerung der Klassenfahrt (keine „Heimwehkind“)
steifes oder hinkendes Gangbild

## **Tonischer Labyrinth Reflex (TLR) (bzw. Tonische Labyrinth Reaktionen (TLR)):**

### **Allgemeine Auffälligkeiten:**

Steiß- oder Querlage während der Schwangerschaft
nicht gekrabbelt
schwach entwickelter Gleichgewichtssinn – Gleichgewichtsprobleme
schwacher, schlaffer Muskeltonus (Hypotonie)
schlechte Körperhaltung, keine Körperspannung, häufig krummer Rücken sowohl beim Stehen als auch beim Sitzen (schlaksige Haltung bei den Hausaufgaben)
okulo – motorische Schwierigkeiten zeigen sich durch
visuelle Wahrnehmungsprobleme und Problemen in der Raumwahrnehmung
Koordinationsprobleme
Neigung zu Schwindel
Zehenspitzen Gang (über das 3. Lebensjahr hinaus)
Reiseübelkeit, auch nach der Pubertät
Probleme mit der Serialität
schlechtes Zeitgefühl
schlechte Organisationsfähigkeit

### **Auffälligkeiten im Schulalltag:**

mangelnde Aufmerksamkeit
langsames Arbeiten, verlangsamte Reaktion
Probleme im Bereich der Raumwahrnehmung
schlechte Orientierung
verwechseln von vorne - hinten, oben - unten, links – rechts
Spiegelschrift
Verdrehen von Buchstaben
schlechtes Zeitgefühl, mangelnde Zeiteinteilung
chaotisch, unstrukturiert
unpünktlich vergesslich
„dumme“ Fehler in den schriftlichen Arbeiten
im Matheunterricht muss sehr lange mit Anschauungsmaterial gearbeitet werden
langsam Erlernen des Addierens untereinander
Schwierigkeiten mit logischen Reihen oder Aufgaben
verschwimmende, oder tanzende Buchstaben beim Lesen
verlieren der Zeilen beim Lesen
Probleme von Nah- auf Fernsicht umzustellen z.B. beim Abschreiben von der Tafel
Probleme mit grammatikalischen Regeln

Schwierigkeiten Aufsätze zu gliedern
Unlust bei oder auf sportliche Aktivitäten
Schwierigkeiten beim Einschätzen von Entfernungen, Größen etc.
schwaches Kurzzeitgedächtnis

**Symmetrisch Tonischer Nackenreflex (STNR)  
(bzw. Symmetrisch Tonische Nackenreaktion (STNR)):**

**Allgemeine Auffälligkeiten:**

nicht gekrabbelt
schlechte Körperhaltung
schlaffer Gang, hängende Schulter und Arme (affenartig)
schlaffer Muskeltonus (Hypotonie)
Probleme bei der Auge – Hand – Koordination z.B. beim Ball fangen, Federball spielen etc. aber auch beim Essen (kleckern)
Probleme beim Einschätzen der Entfernung und des Tempos bei Objekten die auf einen zukommen (Bälle, Federbälle etc.)
Schwierigkeiten beim Schwimmen lernen oder Purzelbaum schlagen, wegen mangelnder Koordination von Ober- und Unterkörper
Schwierigkeiten beim Abschreiben
Probleme beim Abschreiben von der Tafel – Schwierigkeiten bei der vertikalen Augenfolgebewegung
kleine Kinder sitzen oft auf dem Boden mit Beinen, die ab dem Knie zurückgespreizt werden (W- oder M – Haltung)
beim Sitzen auf dem Stuhl wird oft ein Fuß untergeklammt

**Auffälligkeiten im Schulalltag:**

allgemein schlechte Körperhaltung, „schluffiger“ Gang – oft als betont lässig bemerkt
keine Muskelspannung
W- Haltung der Beine beim Sitzen auf dem Boden
Probleme beim Erlernen des Brustschwimmens
Probleme beim Erlernen eines Purzelbaum
Probleme bei allen Spielen mit Auge- Hand -Koordination
Zehenspitzen Gang
manuelle Ungeschicklichkeit
hyperaktives Verhalten
unkonzentriert
langsames abschreiben
Probleme beim Abschreiben von der Tafel
Häufung von Rechtschreibfehlern
Probleme in der Raumwahrnehmung – Geometrie

**Halte- und Stellreaktionen**

**Kopf-Stell-Reaktion:**

**Allgemeine Auffälligkeiten**

Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich
auffällige Körperhaltung
schiefe Kopfhaltung (kann auch ein Hinweis auf KISS sein)
Reiseübelkeit
visuelle Probleme (Nah- Fernsicht, beidäugiges Sehen – binokulares Sehen)
Konzentrationsprobleme

## **Amphibienreflex, segmentärer Rollreflex**

### **Allgemeine Auffälligkeiten:**

möglicherweise unterentwickelt, deshalb

nicht gekrabbelt
als Kleinkind Schwierigkeiten beim „Rollen“
Schwierigkeiten sich differenziert (auf ein Körperteil bezogen) zu bewegen

## **Landau Reflex (bzw. Landau Reaktionen):**

### **Allgemeine Auffälligkeiten:**

steife Körperhaltung
steife Bewegung
Probleme beim Erlernen des Brustschwimmens

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

**Praxis für  
neurophysiologische Entwicklungsförderung**

**Westeresch 21•49497 Mettingen**

**Tel. 05452/936646  
praxis@ute-ahlers.de  
www.ute-ahlers.de**

